



Studentisches Leben im Spiegel der letzten 60 Jahre: Sozialerhebung vollständig digitalisiert

Studentisches Leben im Spiegel der letzten 60 Jahre: Sozialerhebung vollständig digitalisiert Die Sozialerhebung bietet eine umfassende Bestandsaufnahme der sozialen und wirtschaftlichen Lage der Studierenden in Deutschland: Aus welchen sozialen Gruppen kommen sie? Wie finanzieren sie ihr Studium? Wie viel Zeit wenden sie für das Studium auf? Wie wohnen sie? Wie viele Studierende mit Kind sind an den deutschen Hochschulen immatrikuliert, wie viele haben einen Migrationshintergrund? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bietet die Sozialerhebung seit 1951. Mit Hilfe der Daten können Entwicklungen im Zeitverlauf beschrieben werden. Daher arbeitet eine Vielzahl von Akteur(inn)en in- und außerhalb des Hochschulbereichs mit den Ergebnissen der Sozialerhebung. Dabei interessieren sie sich zunehmend auch für die Geschichte der Studien- und Lebenssituation, wie sie anhand der Sozialerhebungen nachgezeichnet werden kann. Bisher lagen die Berichte, die vor der Jahrtausendwende entstanden sind, jedoch nur in gedruckter Form vor und waren nicht in jeder Bibliothek vorhanden. "Wir wollen diesen Datenschatz Wissenschaft und Öffentlichkeit komplett zugänglich machen, weil er eine zentrale Quelle zum Verständnis der Lebenswirklichkeit von Studierenden in den letzten Jahrzehnten darstellt. Man könnte sogar sagen, die Sozialerhebung spiegelt einen wichtigen Teil der Bildungsgeschichte Deutschlands seit den 1950er Jahren wider. Das DZHW hat deshalb alle Berichte früherer Sozialerhebungen eingescannt", erläutert Projektleiterin Dr. Elke Middendorff das Ziel der Digitalisierung. Die Berichte der Sozialerhebungen seit 1951 stehen Interessierten auf der Webseite des Projektes kostenlos zum Download zur Verfügung: <http://www.sozialerhebung.de/archiv> Nähere Informationen: Dr. Elke Middendorff, Tel.: 0511 1220 194, E-Mail: middendorff@dzhw.eu

Pressekontakt

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung

30159 Hannover

donk@dzhw.eu

Firmenkontakt

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung

30159 Hannover

donk@dzhw.eu

Die Satzung des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) schreibt den Zweck der Gesellschaft fest (2 Abs. 1): "Die Gesellschaft dient als Kompetenzzentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung der Stärkung der Hochschul- und Wissenschaftsforschung in Deutschland und der Erfüllung des Bedarfs an forschungsbasierten Dienstleistungen seitens der Akteure der Hochschul- und Wissenschaftspolitik. Sie stellt wissenschaftliche Infrastrukturen für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung bereit."